

## Betreuung

### Pädagogin will Waldkindergarten beim Talhof eröffnen

**HEIDENHEIM:** In Gnannenweiler und Herbrechtingen gibt es bereits Waldkindergärten, in Heidenheim könnte es nach den Sommerferien auch so weit sein: Maria Charisius plant die Eröffnung einer solchen Einrichtung beim Talhof.



Maria Charisius will einen Waldkindergarten beim Talhof eröffnen. Wenn es nass und kalt ist, sollen die Kinder Unterschlupf in einem solchen Wagen finden. Gespielt wird vor allem mit Naturmaterialien. Fotograf: Jennifer Räßple

Wenn die Diplom-Pädagogin von den Vorteilen des Waldkindergartens erzählt, gerät sie sofort ins Schwärmen: „Die Erziehung setzt an der Basis an, nämlich in der Natur“, sagt sie. Die gebürtige Heidenheimerin findet es besonders wichtig, dass die Kinder die heimische Umgebung kennenlernen. „Was man schätzt, das schützt man auch“, benennt sie den Aspekt der Umweltbildung.

Doch auch für die Entwicklung der Kinder bietet die Betreuung im Wald viele Vorteile: „Die Umgebung ist reizvoll, dadurch können die Kinder zur Ruhe kommen und sich besser konzentrieren.“ Das freie Spiel ohne vorgefertigtes Spielzeug fördere die Kreativität, meint die Pädagogin. „Ich meine damit nicht, dass alle Kinder Künstler werden müssen.“

Aber die Fähigkeit, kreativ zu arbeiten, ist in vielen Bereichen von Vorteil“, sagt sie. Auch gesundheitlich sieht Maria Charisius positive Effekte des Waldkindergartens: „Die Kinder haben viel Bewegung und ihr Immunsystem wird nachweislich gestärkt.“

### **Bereits in einem Waldkindergarten gearbeitet**

Mit der Idee des Waldkindergartens ist die Pädagogin nicht nur theoretisch vertraut: Sie hat zum einen schon in einem Waldkindergarten in Freiburg gearbeitet, zum anderen haben auch ihre beiden Töchter eine solche Einrichtung besucht. „Als Mutter habe ich die Waldkindergarten-Bewegung sehr schätzen gelernt“, sagt sie.

Seit sie zusammen mit ihrem Mann aus Freiburg wieder auf die Ostalb gezogen ist, denkt sie daran, einen Waldkindergarten zu gründen. In Gedanken sei sie die Lieblingsplätze ihrer Kindheit durchgegangen – und ziemlich schnell beim Talhof gelandet. Auf dem Demeter-Bauernhof wurde ihre Idee eines Waldkindergartens gleich positiv aufgenommen. Und auch bei der Stadtverwaltung sei sie mit ihrem Konzept auf große Offenheit gestoßen. Nun hofft Maria Charisius, dass ihr Waldkindergarten in die städtische Bedarfsplanung aufgenommen wird und dadurch auch finanzielle Unterstützung bekommt. Diese braucht sie unter anderem auch für die Anschaffung eines speziellen Waldwagens, der rund 30 000 Euro kostet.

### **Der Tag im Wald: So läuft er ab**

Das Konzept des Waldkindergartens sieht es vor, dass die Kinder sich morgens von einem Sammelpunkt aus zusammen mit den Erzieherinnen und einem Bollerwagen auf den Weg zu einem Tagesplatz machen, der im Wald, auf der Heide oder auch im Wildpark sein kann. Dort soll es dann nach dem Morgenkreis ein gemeinsames Frühstück geben. Dann ist freies Spiel angesagt, während dessen die Erzieherinnen auch Zeit für gezielte Entwicklungsförderung haben. Nach einem Abschlussritual geht es dann zurück zum Sammelpunkt. Die Betreuungszeit hat Maria Charisius auf 7.30 bis 13.30 Uhr festgelegt. „Es ist auch möglich, dass wir die Kinder anschließend zur Tagesmutter bringen, wenn eine längere Betreuung notwendig ist“, sagt sie. Aufgenommen werden sollen Kinder ab 3 Jahren bis zum Schulalter, die Aufnahme wird auch während des Jahres möglich sein.

Wenn es das Wetter zulässt, sollen die Kinder draußen sein. Bei Regen oder großer Kälte können sich die Kinder im beheizbaren Waldwagen aufhalten. Und sollte gar ein Sturm oder Gewitter drohen, können die Kinder im Talhof-Café unter Schlüpfen.

Ausgelegt ist das Konzept von Maria Charisius auf 20 Plätze, ab einer Anmeldung von zehn Kindern kann sie starten. Allerdings hänge der geplante Start Mitte September auch von der Aufnahme in die Kindergartenbedarfsplanung ab, da ihr finanzielles Konzept darauf ausgerichtet sei.

**Info** Eine Informationsveranstaltung zum Waldkindergarten findet am Samstag, 6. Juli, um 20 Uhr im Café des Talhofs statt. Auf dem Heidenheimer Wochenmarkt hat Maria Charisius am heutigen Samstag, 29. Juni, einen Infostand. Bei beiden Gelegenheiten kann man sich bereits für einen Kindergartenplatz vormerken lassen. Kontakt: E-Mail [marie.ch@web.de](mailto:marie.ch@web.de), Tel. 09089.920956.